

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber der Global Format GmbH & Co. KG

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte – Informationen nach Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Sehr geehrte Bewerberin,

sehr geehrter Bewerber,

nachfolgend möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren bei der Global Format sowie über die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte informieren.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den relevanten personalwirtschaftlichen Geschäftsprozessen. Wir haben die wesentlichen Regelungen für Sie in der nachfolgenden Übersicht zusammengefasst.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Global Format GmbH & Co. KG

Briener Str. 24

80333 München

Tel.: (089) 2171-26288

Fax: (089) 2171-26289

E-Mail: gl@global-format.de

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

Global Format GmbH & Co. KG

Datenschutzbeauftragter

Briener Straße 24

80333 München

Tel.: (089) 2171-26297 bzw. -22075

E-Mail: GlobalFormat-Datenschutz@global-format.de



2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Unter personenbezogene Daten fallen alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Die Verarbeitung personenbezogener Daten umfasst dabei das Erheben, Erfassen, Ordnen, Speichern, Anpassen oder Verändern, Auslesen und das Abfragen dieser Daten. Des Weiteren beinhaltet die Verarbeitung personenbezogener Daten die Verwendung, Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung der Verarbeitung, das Löschen oder die Vernichtung dieser Daten.

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses und Ihres Beschäftigungsverhältnisses werden die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten sowie jene Daten verarbeitet, die aufgrund des potentiellen Beschäftigungsverhältnisses anfallen.

Folgende Kategorien personenbezogener Daten sind im Bewerbungsverfahren der Global Format anzugeben:

- Persönliche Daten (z. B. Name)
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail Adresse)
- Daten zu Aus- und Berufsbildung (z. B. Schule, Universität, Abschlusszeugnisse, bisherige Arbeitgeber, Arbeitszeugnisse, ggf. erfolgte Weiterbildung)

Wir besuchen ferner Profile von Bewerbern auf Xing und LinkedIn oder weiteren beruflich orientierten sozialen Netzwerken, sofern solche vorhanden sind.

Ferner ist es möglich, dass wir Daten von Personalvermittlern erhalten, denen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen überlassen haben und die Sie uns als Kandidaten für eine Stelle vorschlagen.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in seiner jeweils geltenden Fassung:

Zur Erfüllung vertraglicher oder vorvertraglicher Pflichten, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, § 26 Abs. 1 BDSG

Die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Bearbeitung ihrer Bewerbung auf eine konkrete Stellenausschreibung/Initiativbewerbung und in diesem Zusammenhang insbesondere für folgende Zwecke:

- Prüfung und Beurteilung ihrer fachlichen Geeignetheit für die zu besetzende Stelle
- Leistungs- und Verhaltensbewertung im gesetzlich zulässigen Umfang
- gegebenenfalls zur Erstellung eines Arbeitsvertrages
- Maßnahmen zur Erfüllung der allgemeinen Sorgfaltspflichten
- Reisekostenabrechnung
- vertragsbezogene Kommunikation



Verarbeitungen Ihrer Daten aufgrund gesetzlicher Vorgaben, Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO, § 26 Abs. 1 BDSG

Ferner erfolgt eine Datenverarbeitung dann, wenn wir hierzu aufgrund gesetzlicher Vorgaben verpflichtet sind. Darunter fallen Rückmeldungen an die Agentur für Arbeit, sowie Auskünfte gegenüber Ämtern, Behörden und Gerichten, sofern wir hierzu verpflichtet sind.

Im Rahmen der Interessenabwägung, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, § 26 Abs. 1 BDSG

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des (Vor-)Vertrags hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Verteidigung gegen und Geltendmachung von Rechtsansprüchen

Darüber hinaus speichern wir Daten von Bewerbern, um uns gegebenenfalls gegen geltend gemachte Ansprüche, etwa aus dem AGG, verteidigen zu können.

Datenverarbeitung für Zwecke der Verwaltung und Sicherheit der IT-Systeme nach Zustandekommen eines Beschäftigungsverhältnisses

Aufgrund der geltenden gesetzlichen Datensicherheitsbestimmungen wird eine Reihe Ihrer Daten für die Verwaltung und Sicherheit der IT-Systeme verarbeitet, wie etwa für die Verwaltung von Benutzerkennzeichen, die Zuteilung von Hard- und Software an die Systembenutzer sowie für die Sicherheit des Systems. Dies schließt automationsunterstützt erstellte und archivierte Textdokumente (wie z. B. Korrespondenz) in diesen Angelegenheiten mit ein. Ohne diese Datenverarbeitung sind ein sicherer Betrieb der IT-Systeme und damit eine Beschäftigung in unserem Unternehmen nicht möglich.

Auf Grundlage Ihrer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, § 26 Abs. 1 BDSG

Eine Datenverarbeitung erfolgt zudem dann, wenn und soweit Sie in eine Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO eingewilligt haben. Die Zwecke, zu denen eine Datenverarbeitung im Rahmen einer Einwilligung erfolgt, ergeben sich aus der jeweiligen Einwilligung.

Alle Einwilligungen können unabhängig voneinander jederzeit widerrufen werden. Ein Widerruf hat zur Folge, dass wir Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt zu oben genannten Zwecken nicht mehr verarbeiten, und somit die entsprechenden Rechte, Vorteile etc. nicht mehr in Anspruch genommen werden können.

4. Wer bekommt meine Daten?

Wir behandeln die Tatsache, dass Sie sich bei uns bewerben wie auch ihre personenbezogenen Daten streng vertraulich. Innerhalb der Global Format erhalten nur diejenigen Personen Zugriff Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen. Regelmäßig handelt es sich um Mitglieder der Geschäftsführung sowie Senior-Mitarbeiter der Fachabteilung innerhalb derer die jeweilige Stelle zu besetzen ist.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an öffentliche Stellen (z. B. Strafverfolgungsbehörden, Agentur für Arbeit) erfolgt bei Bestehen einer rechtlichen Verpflichtung.

Eine Übermittlung an Dritte erfolgt darüber hinaus nur dann, wenn dies für die oben genannten Zwecke erforderlich und gesetzlich gestattet ist oder Sie zuvor eingewilligt haben.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten im Grundsatz für die Dauer ihrer Bewerbung. Ihre Bewerbungsunterlagen werden Ihnen bei Nicht-Einstellung nach Ablauf von sechs

Monaten im Original zurückgeschickt. Elektronische Bewerbungsdaten werden nach sechs Monaten entsprechend gelöscht.

Für den Fall, dass ein Arbeitsvertrag zwischen Ihnen und der Global Format zustande kommt, werden Ihre Bewerbungsunterlagen mit zur Personalakte genommen und mindestens für die Dauer des Beschäftigungsverhältnisses gespeichert.

Sofern und soweit Sie uns eine Einwilligung zu einer Datenverarbeitung zu bestimmten Zwecken erteilt haben, beispielsweise dazu, Sie unsererseits aktiv zu kontaktieren, um Ihnen weitere offene Stellen bei uns anzubieten, ergibt sich die Verarbeitungsdauer aus dem Zweck der erteilten Einwilligung.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) und dem Kreditwesengesetz (KWG) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen grundsätzlich zwei bis zehn Jahre.

Infolge von steuerlichen Außenprüfungen (§ 193 AO) können Aufbewahrungsfristen auch einen Zeitraum von zehn Jahren überschreiten.

Bei der Verarbeitungsdauer werden auch die gesetzlichen Verjährungsfristen - nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre - berücksichtigt.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zum Zweck des potentiellen Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist, oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Werden Dienstleister im Drittstaat eingesetzt, sind diese zusätzlich zu schriftlichen Weisungen durch die Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Ihrer Wahl (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie uns gegenüber jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die uns gegenüber vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen eines potentiellen Beschäftigungsverhältnisses bzw. für die Bearbeitung Ihrer Bewerbung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel das Eingehen eines Beschäftigungsverhältnisses ablehnen müssen.



9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung des Beschäftigungsverhältnisses nutzen wir grundsätzlich keine Entscheidungsfindung, die sich ausschließlich auf eine automatisierte Verarbeitung gemäß Art. 22 DSGVO stützt. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Zur Begründung und Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses nutzen wir kein Profiling gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

11. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Einzelfallbezogener Widerspruch aus Gründen Ihrer besonderen Situation

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte an folgende Anschrift gerichtet werden:

Global Format GmbH & Co. KG

Briener Str. 24

80333 München

Tel.: (089) 2171-26288

Fax: (089) 2171-26289

E-Mail: gl@global-format.de